

Dividenden auf Stammaktien:	1939	1940	1941	1942	1943
in %:	8	8	6*)	6	6
Nr. d. Div.-Sch.:	12	13	14	15	17
	1944	1945	1946	1947	
in %:	6	0	0	0	
Nr. d. Div.-Sch.:	18	—	—	—	

\*) Auf das berichtigte Kapital.

Verjährung der Dividendenscheine: Gesetzliche Frist.

Tag der letzten H.-V. 13. April 1948.

### Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert; „U“ = Bilanzposten unter RM 500.—

Aktiva	31.12. 1939	31.12. 1945	31.12. 1946	31.12. 1947
	(In Tausend RM)	(In Tausend RM)	(In Tausend RM)	(In Tausend RM)
<b>Anlagevermögen</b>	<b>(745)</b>	<b>(789)</b>	<b>(846)</b>	<b>(1 044 001)</b>
Bebaute Grundstücke mit Wohngebäuden (1939 einschließl. Grund u. Boden)	93	78	77	76 071 <sup>1)</sup>
Fabrikgebäuden (1939 einschließl. Grund u. Boden)	77	31	49	222 970 <sup>2)</sup>
Unbebaute Grundstücke	—	20	20	19 959
Maschinen u. masch. Anlagen	24	45	45	42 000 <sup>3)</sup>
Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	E	E	40	68 000 <sup>4)</sup>
Patente	E	E	E	1
Beteiligungen	551	615	615	615 000
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>(1 770)</b>	<b>(1 217)</b>	<b>(1 143)</b>	<b>(917 955)</b>
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe einschl. Edelmetalle	128	435	365	369 514
Halbfertige Erzeugnisse	64	128	50	53 652
Fertige Erzeugnisse	87	78	100	110 302
Wertpapiere	26	4	4	4 201
Eigene Aktien (nom. RM 76 000.—)	59	57	57	57 000
Hypotheken	9	U	U	10
Anzahlungen	12	11	2	3 050
Forderungen aus Warenlieferungen u. Leistungen	399	64	34	117 127
Forderungen an Konzernunternehmen	3	—	—	100 000
Wechsel	12	—	—	—
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	9	48	48	47 330
Andere Bankguthaben	953	283	432	52 812
Sonstige Forderungen	9	109	51	2 957
<b>Verlust nach Vortrag</b>	<b>—</b>	<b>143</b>	<b>215</b>	<b>202 498</b>
	<b>RM 2 515</b>	<b>2 149</b>	<b>2 204</b>	<b>2 164 454</b>

<sup>1)</sup> 1945: Abschreibung RM 444.—  
1946: Abschreibung RM 1 000.—  
1947: Abschreibung RM 500.—

<sup>2)</sup> 1946: Zugang RM 17 500.—  
1947: Zugang RM 175 000.—, Abschreibung RM 1 000.—

<sup>3)</sup> 1945: Zugang RM 4 993.— voll abgeschrieben  
1946: Zugang RM 3 504.— voll abgeschrieben  
1947: Zugang RM 1 580.—, Abschreibung RM 4 580.—

<sup>4)</sup> 1945: Zugang RM 11 574.— voll abgeschrieben  
1946: Zugang RM 48 206.—, Abschreibung RM 8 207.—  
1947: Zugang RM 34 893.—, Abschreibung RM 6 893.—

Passiva	31.12. 1939	31.12. 1945	31.12. 1946	31.12. 1947
Grundkapital	1 500	2 000	2 000	2 000 000
Gesetzl. Rücklage	150	—	—	—
Rücklage II	350	—	—	—
Delkredere-Konto	50	10	10	10 000
Sonstige Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen	4	4	4	3 929
Rückstellungen	91	—	—	—
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>(162)</b>	<b>(135)</b>	<b>(190)</b>	<b>(150 525)</b>
Anzahlungen von Kunden	2	—	3	—
Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen	33	44	99	75 270
Sonstige Verbindlichkeiten	127	91	88	75 255
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	<b>24</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
Gewinn einschl. Vortrag	184	—	—	—
	<b>RM 2 515</b>	<b>2 149</b>	<b>2 204</b>	<b>2 164 454</b>

### Gewinn- und Verlustrechnungen

#### Aufwendungen

Verlustvortrag	—	—	143	214 599
Löhne und Gehälter	1 220	619	691	718 860
Soziale Abgaben	84	47	44	63 278
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf das Anlagevermögen	74	17	13	12 973
Andere Abschreibungen	10	—	—	—
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	258	45	99	122 155
Beiträge an Berufsvertretung.	9	1	—	979
Außerordentl. Aufwendungen	—	919	—	—
Zuweisung an Rücklage II	50	—	—	—
Gewinn einschl. Vortrag	184	—	—	—
	<b>RM 1 889</b>	<b>1 648</b>	<b>990</b>	<b>1 132 844</b>

#### Erträge

Gewinnvortrag	56	95	—	—
Jahresertrag gem. § 132 II/1 AG	1 748	646	773	906 847
Zinsen	11	8	U	233
Außerordentl. Erträge	74	227	2	23 266
Auflösung der Rücklage für Ersatzbeschaffungen	—	164	—	—
Auflösung des Delkredere-Kontos, Teilbetrag	—	40	—	—
Auflösung der Gesetzlichen Rücklage	—	200	—	—
Auflösung der Rücklage II	—	125	—	—
Verlust nach Vortrag	—	143	215	202 498
	<b>RM 1 889</b>	<b>1 648</b>	<b>990</b>	<b>1 132 844</b>

#### Reingewinn-Verteilung

Dividende	120	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	64	—	—	—
	<b>RM 184</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.**

Bremen, den 25. Februar 1948.

gez. Dr. H. Hasenkamp  
Wirtschaftsprüfer

#### Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß (1947):

Im Geschäftsjahr 1947 konnte der begonnene Wiederaufbau des Werkes fortgesetzt werden. Der Neubau des total zerstörten Bürogebäudes wurde noch vor Jahresende bezogen. Weiter sollen Teile des wiederaufgebauten Betriebes demnächst wieder in Benutzung genommen werden.

Trotz verschiedener Schwierigkeiten konnte die Fabrikation von Bestecken im vorgesehenen Rahmen durchgeführt werden.

Die ersten Exportaufträge wurden in die Wege geleitet.

In den Beteiligungen sind keine Veränderungen eingetreten.

Die zu Lasten des Sebaldsbrücker Grundstücks ausgestellten Grundschuldbriefe befinden sich im Besitz der Gesellschaft.

#### Kapazität (Mai 1949):

a) Die derzeitige Kapazität (= theoretische Leistungsfähigkeit) der Gesellschaft wird — gemessen an 1939 — auf 75 %,

b) die derzeitige praktische Ausnutzung dieser Kapazität — siehe a) — auf 50 % geschätzt.

c) Die Leistungsfähigkeit der Belegschaft dürfte unter Berücksichtigung der notbedingten Umstände (Ernährung, Ausbildung usw.) mit 65 % gegenüber der vor dem Kriege zu bewerten sein.